



Auf dem Sandplatz fühlt sich Sascha Möller, Trainer in Louisenlund, am wohlsten.

08.06.2023 09:23 CEST

Deutschlands Nummer eins trainiert Louisenlunds Tennish Nachwuchs

Hochqualifiziertes Tennistraining erhalten die Schülerinnen und Schüler bei uns in Louisenlund. Mit Sascha Möller hat die Stiftung seit diesem Schuljahr sogar die Nummer eins in Deutschland und die Nummer drei der Welt engagiert.

Der 35-Jährige spielt zwar nicht auf der großen ATP-Tour um Weltranglistenpunkte, sondern im Seniorentennis in seiner Altersklasse Ü35, aber dort sorgt er immer wieder mit tollen Erfolgen für Furore. Erst vor wenigen Tagen kehrte er als Turniersieger aus Polen zurück. Zuvor gewann er mit der Mannschaft Silber und im Einzel sowie im Mixed Bronze bei der Tennis-WM in der Türkei. Sascha Möller ist auch Kapitän der deutschen

Mannschaft. Aktuell nimmt der Schleswiger an der Senioren-Europameisterschaft in Kroatien teil und liegt auch dort hervorragend im Rennen.

Die Internatsschule kennt Sascha Möller schon aus seiner Jugend. Regelmäßig fuhr er aus Schleswig nach Louisenlund und trainierte dort mit dem Internatsteam. Als 14-Jähriger gehörte er sogar dem Herrenteam an, das hochklassig in der Nordliga antrat. Tennis stand für ihn bis 2019 an erster Stelle, danach zog es ihn für ein paar Jahre zum Fußball, bevor er 2019 wieder zum Schläger griff und regelmäßig Turniere in Deutschland spielte. In der deutschen Rangliste kletterte er bis auf Platz 164 hoch. Auch an einigen Turnieren der ITF Future Tour, einer Turnierserie unterhalb der ATP World Tour, nahm der Schleswiger teil. Seine größten Erfolge sammelte der Tennis-Crack dann aber im Seniorentennis. Hier treten nicht an die bekannten Tennisgrößen, Djokovic, Nadal oder Zverev an und auch die Preisgelder reichen nicht die Prämien hochdotierter Turniere heran. „In Polen gab es als Siegprämie eine Sporttasche“, sagt Sascha Möller. Die Sportler im Seniorentennis zahlen meist drauf, Reisekosten und Antrittsgelder, da bleibt nach dem Turnier nichts mehr übrig. Und dennoch, Sascha Möller lebt gerne in diesem Tenniszirkus abseits der großen Namen und Turniere. Er war 2021 Vize-Europameister und gewann insgesamt 14 Turniere. 25 Wochen lang war er auf Platz eins in den Altersklassen Ü30 und Ü35.

Dass er auch mit den namhaften Tennisprofis mithalten kann, zeigte Sascha Möller zuletzt in Kiel-Klausdorf. Dort trat er in einem Showmatch vor rund 500 Zuschauern gegen Mischa Zverev (35) an. Der Bruder von Deutschlands Nummer 1 Alexander war 2017 die Nummer 25 der Welt. 3:6, 4:6 hat Sascha Möller zwar verloren, „aber es war ein enges Match“, sagt er sichtlich stolz.

Sascha Möller hat sich mittlerweile mit einer mobilen Tennisschule selbstständig gemacht und seinen Beruf als Vermögensberater bei einer Bank an den Nagel gehängt. Wenn er nicht gerade auf den Tenniscourts dieser Welt um den Turniersieg kämpft, dann trainiert er den Nachwuchs. Neben Louisenlund, wo er Schülerinnen und Schüler aus allen Jahrgängen trainiert, fährt er auch zu anderen Vereinen in Schleswig-Holstein, mit denen er kooperiert und trainiert dort den Tennis-Nachwuchs, aber auch Erwachsene. „Mir macht es Spaß, junge Talente zu fördern“, betont er und natürlich hofft er, eines Tages darunter einen Ausnahmeathleten zu finden – vielleicht auch in Louisenlund.

Auch ein Fernsteam des NDR interessierte sich für unseren Tennistrainer und seine Erfolge. Den Bericht über Sascha Möller finden Sie [hier](#).

Louisenlund ist Internat, Ganztagsgymnasium, IB World School sowie Grundschule. Seit 1949 führt die Stiftung Louisenlund junge Menschen zur allgemeinen Hochschulreife und ist heute staatlich anerkanntes Gymnasium. Neben dem Abitur bietet Louisenlund auch einen englischsprachigen Schulabschluss an: das International Baccalaureate Diploma (IB). Der Abschluss ermöglicht Schülern neben dem deutschen auch einen weltweiten Hochschulzugang. Darüber hinaus ist Louisenlund als Round Square Schule weltweit mit über 200 Schulen vernetzt. 2015 hat die Stiftung Louisenlund ihr Bildungsangebot um eine Halbtagsgrundschule für Schüler aus der Region erweitert und ermöglicht somit eine lückenlose Schulbildung von der 1. Klasse bis zur Hochschulreife. Seit 2016 fördert Louisenlund als plus-MINT Talentzentrum begabte MINT-Schülerinnen und Schüler und bietet als erstes Internat Norddeutschlands das spezielle plus-MINT Talentförderprogramm von MINT-Talenten an. Derzeit besuchen knapp 440 Schülerinnen und Schüler Louisenlund. Davon sind 340 Schülerinnen und Schüler intern (Internat) und 100 Schülerinnen und Schüler extern.

Kontaktpersonen



Achim Messerschmidt

Pressekontakt

PR, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

achim.messerschmidt@louisenlund.de

+49(0)4354 999 260